

# Anti-Burnout, Reduktion der Arbeitsbelastung, Selbstschutz ... und mehr.

Beitrag von „HERRmann“ vom 3. November 2023 16:04

## [Zitat von Quittengelee](#)

Dass du die Schwester nach deinem Beruf gefragt hast und nicht, wie es ihr geht, zeigt eigentlich, dass du selbst am meisten um diese Frage kreist. Also was du alles leistest. Vielleicht würde es dir ja besser gehen, wenn du dir das zugestehst, anstatt anderen ständig rückzumelden, dass sie mal dankbar sein sollen. Zynismus ist doch immer ein Anzeichen von lang gehegter Enttäuschung und einer Prise Missgunst, nicht wahr?

Die Situation lief also etwa so ab: Er lag in seinem Krankenhausbettchen bis sich plötzlich die Tür zu seinem Zimmerchen öffnete. Ein freundliches "Guten Morgen" huschte herein. Geblendet konnte er nur Silhouette einer Krankenschwester sehen. Trotz seiner schweren Benommenheit kehrte seine Lebenslust zurück. Mit glühenden Augen stellte er DIE Frage und übersprang die Begrüßung. Ende. Achne... Er verließ glücklich, ohne überhaupt ein "Tschüss" in die Papiertonne zu klatschen, das Krankenhaus. Jetzt Ende.

Woher ich das alles weiß. Ich dichte das Ganze einfach mal seinem Kommentar hinzu. Das scheint hier im Forum, ja üblich zu sein, sobald einem eine Aussage nicht gefällt.